

„Einmal Prinzessin, immer Prinzessin“

Die Schauspielerin Christel Bodenstein liest aus ihrer Autobiografie

Die Bürgerstiftung Schöneiche bei Berlin lädt gleich zum Jahresbeginn zu einer ersten Veranstaltung ein. Die Schauspielerin Christel Bodenstein liest am **Sonntag, den 25. Januar 2014, um 16.30 Uhr**, in der Ehem. Schloßkirche in Schöneiche, Dorfstr. 38, aus ihrer Autobiografie „Einmal Prinzessin, immer Prinzessin“. Karten für 10,00 Euro gibt es im Vorverkauf bereits im Heimathaus in Schöneiche, Dorfstraße 8 und vor der Veranstaltung direkt im Eingangsbereich der Schloßkirche. Kartenbestellungen sind auch per E-Mail unter Krause-Schoeneiche@t-online.de möglich.

Älteren wird der Name Christel Bodenstein möglicherweise et-

was sagen, denn sie wurde durch ihre erste Hauptrolle als hochmütige Prinzessin Tausendschön in der DEFA-Märchenverfilmung „Das singende, klingen Bäumchen“ (1957, Regie Francesco Stefani) einem breiten Publikum, vor allem in der DDR, bekannt. Und die häufigen Wiederholungen dieser und anderer Märchenfilme, in denen sie wie auch in zahlreichen anderen Rollen der DEFA mitwirkte, haben sicherlich auch dafür gesorgt, dass Christel Bodenstein noch heute bekannt ist. Mit 75 Jahren schaut sie in ihrer Autobiografie auf ein bewegtes und interessantes Berufsleben zurück. Daran lässt sie uns in ihrer Lesung teilhaben.

**Klaus-Michael Heims
Vorstandsvorsitzender
der Bürgerstiftung
Schöneiche bei Berlin**